



Postfach 341
7310 Bad Ragaz

Internet www.quellrock.ch
E-Mail info@quellrock.ch

Medienmitteilung

Ausverkauftes Quellrock Open Air

Erneut dürfen sich die Organisatoren des Bad Ragazer Quellrock Open Air über ein erfolgreiches Festival freuen. Am vergangenen Wochenenden pilgerten über 3'300 Musikbegeisterte in die Burgruine Freudenberg. Musikgrössen wie Steff la Cheffe, Bastian Baker, Bad Religion und Yokko begeisterten die Massen.

Panda Lux, die Ostschweizer Aufsteigerband, eröffnete das 36. Quellrock Open Air Bad Ragaz bei zwar kühlen, aber trockenen Witterungsbedingungen. Vor einem Jahr standen die vier Jungs noch auf der „Startrampe“ und durften nun das Opening des Ragazer Musikfestivals bestreiten. Bereits am frühen Abend fanden sich hunderte von Festivalbesuchern in der Burgruine ein. Ein Grossteil gekleidet in den Schweizer Landesfarben, wartete am Freitag doch noch ein weiteres, wichtiges Ereignis auf. Doch zuerst gab sich der Swiss Music Award-Gewinner „Bastian Baker“ die Ehre. Er wusste vom ersten Song an das mehrheitlich junge Publikum zu begeistern. „Bad Ragaz, ihr seid wundergeil“, waren seine Worte. Und dass er seinen Auftritt sichtlich genoss, zeigte sich, als Bastian einen Ausflug ins Publikum und auf den hölzernen Aussichtsturm wagte, um seine Songs fernab der Bühne zu performen. Dass die Schweizer Nationalelf im fernen Brasilien nicht brillierte, kam schlussendlich auch „Steff la Cheffe“ zu Gute. Das Festzelt mit dem Public Viewing leerte sich und das Publikum zog es wieder vor die Bühne. Die Bernerin gab sich keine Blöße und rappte mit lockerem Mundwerk solid und präzise über den Bretterboden. „Dubioza Kolektiv“: So dubios der Bandname klingt, so verrückt ist die siebenköpfige Band aus Bosnien Herzegovina. Ein wenig HipHop, ein bisschen Reggae, dazu eine Priese Dub, Rock und bosnische Folklore. Fertig ist das musikalische Gericht, welches zum kollektiven Tanzbeinschwingen motivierte. Ein mitreissender musikalischer Abschluss des ersten Festivaltages.

Sommer, Sonne, Open Air

Traumwetter am zweiten Festivaltag. Während die letzten Besucher für kurze Erholungsstunden in die Zelte krochen, zog es andere bereits am Mittag bei herrlichem Sommerwetter auf den Ragazer Freudenberg. So spielten die ersten Bands „Barricada“ und „DON“ bereits vor zahlreich aufmarschiertem Publikum, welches es sich auf der Wiese gemütlich machte. Immer mehr Publikum strömte am Nachmittag aufs Festgelände und genoss den herrlichen Sommertag mit lokalen Musikacts wie „The Peppermint Tea Group“, den Churern „From Kid“ oder auf der Newcomerbühne Startrampe „Des Wahnsinns Fette Boite“ und „Slither“.

Die bezaubernde Stimme von Iris Bösiger alias „Ira May & the Seasons“ begeisterte die Massen und Swiss Music Award Gewinner YOKKO (Best Talent National) stimmte das Publikum bestens auf den grossen Hauptact aus Übersee ein: «BAD RELIGION». Die 1980 gegründete US-Punk Band spielt nur gerade zwei Konzerte in der Schweiz und sorgte mit ihrem Auftritt nicht nur für einen restlos ausverkauften Festivalsamstag, sondern überzeugte auch mit knallhartem Punkrock. Dass sich die

Jungs aus Los Angeles restlos wohl fühlten, war in jedem einzelnen Song des mehr als 1 ½ stündigen Auftritts zu spüren. Den Abschluss des Abends machte «Klischee und Band». Sie verwandelten den Burghof in einen Dancefloor, die Menge hüpfte und tanzte zu Club-Tracks und Pop-Perlen. Ein grandioser Schlusspunkt hinter das Programm des diesjährigen Quellrocks.

Positives Feedback

Mit über 3'300 Festivalbesuchern und einem ausverkauften Samstag ist das OK mit dem diesjährigen Festival sehr zufrieden. „Eine Abschlussrechnung können wir erst in ein paar Monaten machen, aber wir werden mit Sicherheit schwarze Zahlen schreiben“, resümiert OK Präsident Andy Hartmann. Mindestens so wichtig wie der finanzielle Erfolg sei aber, dass das Festival ohne Zwischenfälle stattfinden konnte, gibt Hartmann weiter bekannt. Das Gesamtkonzept vom Festival bewähre sich seit Jahren und es bedarf jeweils nur kleiner Anpassungen. So sei auch die «Startrampe» für Newcomerbands erneut ein grosser Erfolg gewesen und werde künftig ein fester Bestandteil des Quellrock Open Air sein. Das Datum für das Quellrock 2015 wird das OK zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben.

*Auskünfte: Andy Hartmann, OK Präsident, 079 280 02 62, andy.hartmann@quellrock.ch
(ab ca. 10h erreichbar)*

*Pressebilder: https://www.dropbox.com/sh/1514ajupcxjycz4/AABfxE2lb-OtX6_E19GnBtwRa
Fotoquelle: Micheles-Photographie Chur*

